

1

Tiefer in das Thema Baukultur eintauchen

Informieren Sie sich! Machen Sie sich ein Bild von beispielhaften Lösungen, bevor Sie selbst loslegen. LandLuft unterstützt Sie dabei und bietet neben Büchern und der Wanderausstellung viele Vermittlungsformate wie Vorträge und Exkursionen an.

3

Bürger*innen zur Mitarbeit gewinnen und Ideen sammeln

Haben Sie keine Angst vor den Ideen Ihrer Bürger*innen, daraus entstehen bessere Lösungen mit höherer Akzeptanz und der Wille, sich weiter zu engagieren.

5

Projekte gründlich vor- bereiten und zu einem guten Ende bringen

Priorisieren Sie den Einsatz Ihrer finanziellen Mittel, planen Sie Ihre Projekte sorgfältig und sichern Sie die Qualität vor allem in der Umsetzung.

7

Jede Fertigstellung ist ein Erfolg, der gefeiert werden muss

Jedes gut zu Ende gebrachte Projekt ist Nährboden für weitere Vorhaben.

2

Eine Vision für die Zukunft der Gemeinde entwickeln – den Ort als Ganzes denken

Analysieren Sie Ihren Ort ganzheitlich und entwickeln Sie eine umfassende Strategie, wo Sie mittel- und langfristig stehen möchten. Vergessen Sie auch nicht auf rasch, einfach und mit geringem Budget umsetzbare Maßnahmen.

4

Expertise von innen und außen einbinden

Holen Sie sich Planer*innen und Fachleute ins Team. Wagen Sie den Blick über den Tellerrand und vermeiden Sie so unnötige Fehler.

6

Vorhaben transparent umsetzen

Kommunizieren Sie jede Entscheidung im Zuge des Projekts für alle verständlich und nachvollziehbar. So bleiben Begeisterung und Engagement der Bürger*innen erhalten.

7 Schritte zur LandLuft- Baukulturgemeinde

Wie wird man eine Baukultur- gemeinde?